

5. DENTAL INNOVATION CONGRESS am 20. und 21. Oktober 2023 präsentiert in der Università della Svizzera italiana in Lugano: «Eminenz versus Evidenz – Spannungsfeld in der Zahnmedizin»

Der bereits fünfte DENTAL INNOVATION CONGRESS – ein Jubiläum! In diesem Jahr wird der zweitägige Kongress in Lugano mit dreizehn sehr hochkarätigen Referaten, zwei davon aus dem Zentrum für Kardiologie in Lugano, aufwarten.

Günter Smailus, CEO des Schweizer Diamantinstrumente-Herstellers Intensiv, spricht aus Erfahrung, wenn er erläutert, wie wichtig es ist, den Kunden überragende Qualität zu bieten. Als Schweizer Dental-Industrie gilt dies natürlich über die Produkte hinaus. Mit sieben Referentinnen und sechs Referenten, inklusive der zwei Professoren aus dem Kardiozentrum Lugano, ist der wissenschaftlichen Leitung die Referentenauswahl für das Kongressthema sehr gut gelungen.

Auch in diesem Jahr steht im Tessin das Miteinander im Fokus. Ein reger Austausch zwischen Referierenden, Teilnehmenden und den ausstellenden Dental-Unternehmen wird am Freitag-Abend durch ein ungezwungenes Diskussions-Forum in guter Atmosphäre ergänzt.

Wissenschaftliche Kongressleitung

Die wissenschaftliche Leitung des Kongresses verantworten Prof. Dr. Thomas Attin, Prof. Dr. Frauke Müller und Prof. em. Dr. Adrian Lussi. Das hochkarätige Programm zum Spannungsfeld Eminenz versus Evidenz ist fixiert. Der Freitagnachmittag wird dabei mit Prof. Pedrazzini und Prof. Bernasconi der Berücksichtigung von Aspekten der Herz-Kreislauf-Patienten in der Zahnmedizin gewidmet. Im Anschluss referiert Frau Dr. Chebib, Universität Genf zum Thema «Prävention von Pneumonie».



Prof. Frauke Müller.



Prof. Thomas Attin.



Prof. Adrian Lussi und Günter Smailus.

Referierende

Für die Vorträge sind auch zum 5. DENTAL INNOVATION CONGRESS renommierte Referentinnen und Referenten aus der Schweiz, Österreich, Deutschland und Italien in Lugano präsent. Aus zahnmedizinischen Universitätskliniken, Praxen sowie dem Kardiozentrum Lugano werden, einschliesslich der wissenschaftlichen Leitung, 16 Expertinnen und Experten in Lugano die Teilnehmenden begrüßen. Eine vielversprechende Kombination für zwölf Fortbildungsstunden hoher wissenschaftlicher und klinischer Kompetenz in der Kardiologie und der Zahnmedizin.

Auch im Hinblick auf die Präsentationen wird wie gewohnt schweizweit gehandelt: «Wir werden Simultanübersetzungen in Deutsch, Französisch und Italienisch bieten. Keiner sollte wegen Sprachbarrieren wichtige Kernaussagen versäumen», bemerkt Günter Smailus.



Prof. Giovanni Pedrazzini,
Cardiocentro Lugano.



Prof. Enos Bernasconi,
Cardiocentro Lugano.

Warum immer wieder Lugano?

Die Region Lugano ist Sitz des Diamantinstrumente-Herstellers Intensiv, der Kongressorganisation. Lugano bietet eine national und international anerkannte Universität (www.usi.ch). Der Veranstaltungsort im Universitätsgebäude West ist sehr zentral in Lugano gelegen, unweit vom Zentrum und des Luganer Sees.

In der Planungsphase wurde immer bewusst ein Freitag und Samstag Ende Oktober gewählt. Die Atmosphäre an der Universität ist einladend, um sich mit Kollegen und Kolleginnen zu treffen und auszutauschen.

Günter Smailus und sein Team haben sich hohe Ziele gesetzt: «Wir freuen uns sehr auf die Teilnehmerinnen und Teilnehmer unseres 5. Kongresses». Das sich der Kongress als jährlicher Kongress etabliert hat, wird durch die Teilnahme zahlreicher wiederkehrender Gäste klar



Günter Smailus mit dem Intensiv Team.



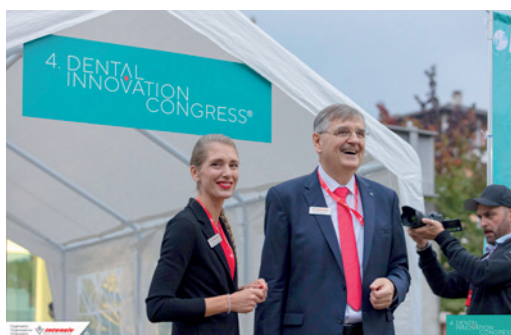
Saal Präsentation und Publikum.

bestätigt. Wir haben bereits jetzt eine grosse Gruppe von «Jubilaren», die an allen fünf Kongressen teilnehmen werden.»

Noch gibt es Plätze zum Vorzugstarif. Und weitere Infos zum Programm, Veranstaltungsort, Referenten, Aussteller etc. finden Sie online unter www.swissdic.ch.



PD Dr. Martina Steffaninie, Universität Bologna.



Empfang der Kongressteilnehmer.



PD Dr. Alexis Ioannidis, Universität Zürich.

Freitag, 20. Oktober 2023 9.00–18.00h

-  **Zahnfehlbildungen: Management der Molaren-Inzisiven-Hypomineralisation**
Prof. Katrin Bekes, Wien
-  **Direkte Restaurationen: Potenziale, Grenzen, Perspektiven**
Prof. Bernd Haller, Ulm
-  **Eminenzen, Erfahrungen oder Evidenz bei der endodontischen Therapie**
Prof. David Sonntag, Frankfurt
-  **Aktuelle Aspekte einer Evidenz in der Funktionstherapie**
Prof. Georg Meyer, Greifswald
-  **Dieser mühsame Kardiologe lässt meine Patienten bluten!**
Prof. Dr. med. Giovanni Pedrazzini, Lugano
-  **Weniger ist mehr: Antibiotikaprophylaxe bei zahnärztlichen Eingriffen**
Prof. Dr. med. Enos Bernasconi, Lugano
-  **Zahnärzte bei der Prävention von Pneumonie: vom Zuschauer zum Hauptakteur**
Dr. Najla Chebib, Genf

Samstag, 21. Oktober 2023 9.00–16.30h

-  **Erfolgsfaktoren für direkte ästhetische Restaurationen im Frontzahnbereich**
Dr. Gaetano Paolone, Rom
-  **Zahnerhalt oder Implantat - eine evidenzbasierte Entscheidung?**
Prof. Nicola Zitzmann, Basel
-  **Wie sind wir erfolgreich in der Geweberegeneration?**
Prof. Vivianne Chappuis, Bern
-  **Evidenz zur regenerativen Endodontie - was wissen wir?**
Prof. Kerstin Galler, Erlangen
-  **Eminenz vs. Evidenz: Craniomandibuläre Dysfunktion in einer endlosen Debatte**
Prof. Ambrosina Michelotti, Neapel
-  **Adhäsion, Farbe und Form von Rekonstruktionen: Evidenz vs. Eminenz**
Dr. Simona Gianì, Varese

KURSgebühren

| | |
|--------------------------------------|-----------|
| Standardtarif Prof., PD, Dr., andere | CHF 780.- |
| Vorzugstarif solange verfügbar | CHF 595.- |
| Assistenzärztinnen, Assistenzärzte | CHF 590.- |
| Studentinnen, Studenten | CHF 400.- |